

Informationsblatt zum Einsatz Ihrer Debit- oder Kreditkarte mit Kontaktlos-Funktion

1. Wie funktioniert das Bezahlen mit der Karte mit Kontaktlos-Funktion?

Die Kontaktlos-Funktion wird aktiviert, nachdem Sie die erste Transaktion durch Einstecken der Karte und Eingabe Ihrer Geheimzahl an einem Händlerterminal/ Geldautomaten durchgeführt haben.

Die Karte braucht dann nicht mehr aus der Hand gegeben zu werden. Zum Bezahlen halten Sie ihre Karte einfach dichter als 4 cm an das Terminal – mit welcher Seite ist egal. Die Zahlung wird anschließend über ein Signal bestätigt. Je nach Terminaltyp kann das ein optisches oder ein akustisches Signal sein. Es zeigt an, dass alle Daten vollständig erfasst sind und der Vorgang durch die Bank autorisiert wurde. Die Zahlung wird wie gewohnt verarbeitet. Die Karte mit Kontaktlos-Funktion ist mit einem Mikrochip (EMV-Chip) und mit einer Antenne ausgerüstet. Beides kommuniziert mit dem Händlerterminal. Das Gegenstück zur Karte ist ein spezielles Radio-FrequenzLesegerät (NFC-Händlerterminal). Daher wird diese Form des kontaktlosen Bezahls oft „NFC-Technik“ (Near-Field-Communication-Technik) genannt.

2. Was ist ein EMV-Chip?

Der in die Karte integrierte Mikrochip (EMV-Chip) regelt die Kommunikation zwischen Karte und Terminal – beim Bezahlen an der Kasse und beim Geldabheben am Automaten. Er schützt die Daten auf dem Chip gegen Verfälschung, Ausspähen bzw. Kopieren. Der EMV-Chip ist von Kartenorganisationen für das sichere Bezahlen entwickelt worden. Die Buchstaben „EMV“ stehen für die drei Gesellschaften, die den Standard des EMV-Chips entwickelten: Europay International (heute MasterCard Europe), Mastercard und Visa.

3. Was bedeutet NFC-Technik?

„NFC“ steht für Near-Field-Communication (auf Deutsch „Nahfeldkommunikation“), einem Austausch von Daten auf sehr kurze Entfernung mittels Funk, dem weltweit führenden Standard für kontaktloses Bezahlen. Die Karte wird durch ein elektromagnetisches Feld aktiviert. Dieses Feld wird vom Händlerterminal erzeugt. Es ist nur dann aktiv, wenn die Bezahlung vom Händler angestoßen wird, und führt zu einer einzigen Transaktion über die Karte. Dieser Bezahlvorgang kann dann „kontaktlos“ ohne PIN (Geheimzahl) oder mit PIN erfolgen.

4. Welche Daten sind bei der Karte mit Kontaktlos-Funktion frei auslesbar?

Für kontaktlose wie auch kontaktbehaftete Transaktionen bei einem Händler gilt selbstverständlich der Datenschutz. Grundsätzlich wird das Prinzip der Datensparsamkeit angewendet. Das heißt, es werden nur die Daten übertragen, die für eine Karten-Transaktion zwingend notwendig sind. Das Erheben und die Verwendung von Daten zum Zweck der Autorisierung und Abwicklung von Zahlungstransaktionen erfolgt auf der Grundlage einer aktiven Handlung sowie im Rahmen der vertraglichen Vereinbarung mit der Bank (Bedingungen für das Kartengeschäft (Debit- und Kreditkarten)).

5. Gibt es an der Kasse ein „Bezahlen aus Versehen“?

Nein, „aus Versehen“, etwa „im Vorbeigehen“ an einem Lesegerät mit Kontaktlos-Funktion, lässt sich kein Geld von der Karte abbuchen. Die geforderte Nähe (Abstand kleiner als 4 cm) zwischen Karte und Terminal verhindert, dass eine Zahlung unbeabsichtigt erfolgt.

6. Wie häufig bzw. bis zu welchem Betrag kann ich kontaktlos bezahlen und wann benötige ich die PIN (Geheimzahl)?

Innerhalb Ihres vereinbarten Verfügungsrahmens sind kontaktlose Zahlungen in jeder Betragshöhe möglich. Bei kontaktlosen Zahlungen mit Beträgen bis 50 Euro benötigen Sie in der Regel keine PIN. Über 50 Euro werden Sie immer aufgefordert, Ihre PIN einzugeben. Aus Sicherheitsgründen wird die PIN in bestimmten Abständen auch bei kontaktlosen Zahlungen bis 50 Euro vom Terminal angefordert. Um die kontaktlose Zahlung ohne PIN weiter nutzen zu können, muss bei der nächsten Transaktion die Karte in das Terminal gesteckt und die PIN eingegeben werden, auch für Beträge unter 50 Euro. Anschließend können Sie wieder kontaktlos ohne PIN bezahlen.

7. Ist kontaktloses Bezahlen sicher?

Kontaktloses Bezahlen mit Ihrer Karte bietet Ihnen - wie bei einem kontaktbehafteten Einsatz - die bewährten hohen Sicherheitsmechanismen der Chiptechnologie. Die Kommunikation zwischen Karte und Händlerterminal kann nur erfolgen, wenn die Karte sehr nah an das Lesegerät (Abstand kleiner als 4 cm) gehalten wird. Die geforderte Nähe zwischen Terminal und Bankkarte verhindert, dass eine Zahlung unbeabsichtigt erfolgt. Allein durch Vorbeigehen an einem Lesegerät lässt sich „aus Versehen“ kein Geld mit der Karte mit Kontaktlos-Funktion abbuchen. Am Händlerterminal muss jeder Bezahlvorgang einzeln ausgelöst werden. Auch wenn Sie Ihre Karte längere Zeit an das Terminal halten, werden keinesfalls zwei oder mehr Bezahlvorgänge ausgelöst. Falls das System mehrere Bankkarten erkennt, wird die Transaktion automatisch abgebrochen. Das kann passieren, wenn Sie zum Beispiel ein Portemonnaie mit mehr als einer Karte an das Gerät halten.

8. Was muss ich bei Verlust oder Diebstahl der Karte mit Kontaktlos-Funktion tun?

Sollte Ihre Karte oder PIN (Geheimzahl) verloren gehen oder einem Dritten in die Hände gelangen, informieren Sie uns bitte unverzüglich oder rufen Sie den Sperrannahmedienst an. Sie erreichen diesen unter folgenden Telefonnummern

Zentraler Sperrannahmedienst für Ihre Debitkarte

Tel.: 01805 / 021 021

(Kosten 14 Cent/Minute aus dem deutschen Festnetz, max. 42 Cent/Minute aus Mobilfunknetzen)

Card Service bei Verlust oder Diebstahl Ihrer Kreditkarte

Tel.: 069 / 7933 1910

Wir empfehlen Ihnen, diese rund um die Uhr erreichbaren Nummern für den Notfall in Ihrem Handy zu speichern. Ihre Karte wird dann sofort gesperrt.

Darüber hinaus sollten Sie einen Diebstahl immer zusätzlich der Polizei melden.

Es gelten die grundsätzlichen Sicherheitstipps:

- Bewahren Sie Ihre Karte sorgfältig auf.
- Überlassen Sie die Karte niemals Dritten.
- Lernen Sie die PIN auswendig.
- Notieren Sie die PIN nirgends.